

Förderung medienpädagogischer Überzeugungen durch interdisziplinäre Lerngelegenheiten in der Lehrkräftebildung?

Katharina Kindermann | Sanna Pohlmann-Rother | Christoph Ratz
16.03.2022 | Bremen | DGfE-Kongress 2022

1. Theoretischer Bezugsrahmen:

Medienkompetenz und medienpädagogische Kompetenz

- Medienkompetenz in der Grundschule
- Medienpädagogischer Kompetenz von Lehrkräften
- Medienpädagogische Überzeugungen als Bereich medienpädagogischer Kompetenz

2. Praxis:

Seminarkonzept in der Lehrkräftebildung

- Kooperation des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik (*Prof. Sanna Pohlmann-Rother*) sowie des Lehrstuhls für Pädagogik bei Geistiger Behinderung (*Prof. Christoph Ratz*)
- Seminarangebot: Digitale Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht

3. Empirie:

Wissenschaftliche Begleitung des Seminarangebots

- Wie sind die medienpädagogischen Überzeugungen der Lehramtsstudierenden, die das Seminar besuchen, ausgeprägt?
- Verändert der Besuch des Seminars die medienpädagogischen Überzeugungen der Lehramtsstudierenden?

1. Theoretischer Bezugsrahmen

**Medienkompetenz
und medienpädagogische Kompetenz**

Medienkompetenz in der Grundschule

- Digitalisierung und Mediatisierung durchdringen alle gesellschaftlichen Bereiche und prägen unsere gesellschaftliche Wirklichkeit (Peschel & Irion 2016; Herzig 2020; Tulodziecki 2021)
- Aufgabe der Schule, Schüler:innen auf diese veränderten Lebensbedingungen vorzubereiten und sie zu einer aktiven Mitgestaltung zu befähigen (KMK 2012; KMK 2017; Herzig 2020)
- Besonderheiten der Grundschule: erste und gemeinsame Schule
 - Leitvorstellung einer elementaren Allgemeinbildung
Medienkompetenz als Basiskompetenz ... Förderung bereits ab dem Anfangsunterricht
 - Ort gemeinsamer Beschulung
Anspruch aller Schüler:innen auf Teilhabe an digitaler Bildung (Dertinger 2020; Schulz 2021)

- Medienpädagogische Kompetenz:
Bereitschaft und Fähigkeit zur Anregung und Unterstützung medienbezogener Bildungsprozesse
(Tulodziecki et al. 2010; Herzig & Martin 2020)
- Aktuelle Kompetenzstrukturmodelle fassen darunter Professionswissen, aber auch evaluativ-affektive Bereiche wie Überzeugungen und motivationale Orientierungen (Baumert & Kunter 2011; Herzig & Martin 2018)
- Überzeugungen:
„Vorstellungen und Annahmen von Lehrkräften über schul- und unterrichtsbezogene Phänomene und Prozesse mit einer bewertenden Komponente“ (Kunter & Pohlmann 2015, S. 267)
- Medienpädagogische Überzeugungen als Prädiktor für den unterrichtlichen Einsatz digitaler Medien
(zusammenfassend vgl. Knüsel Schäfer 2020; Waffner 2020)

Medienpädagogische Überzeugungen



- Forschungsstand zu medienpädagogische Überzeugungen (zukünftiger) Lehrkräfte in der Primarstufe
 - (Angehende) Lehrkräfte an Grundschulen stehen Unterricht mit digitalen Medien vergleichsweise skeptisch (Schmechtig et al. 2020; Trapp 2019)
 - Lehramtsstudierende für die Primarstufe haben ambivalente Überzeugungen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht (Füting-Lippert & Pohlmann-Rother 2019; Pohlmann-Rother et al. 2020)
- Forschungsstand zur Förderung medienpädagogischer Überzeugungen zukünftiger Lehrkräfte
 - Bisher wenig Befunde (Ausnahme z. B. Klass 2020)
 - Im Bereich der ersten Qualifikationsphase zukünftiger Lehrkräften für die Primarstufe Forschungslücke

2. Praxis

Seminarkonzept in der Lehrkräftebildung

- Interdisziplinäres Seminarangebot
 - Von: Dozierenden des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und -didaktik sowie des Lehrstuhls für Pädagogik bei Geistiger Behinderung (*Julia Warmdt, Katharina Kindermann, Henrik Frisch*)
 - Für: Studierende des Lehramts an GS sowie Studierende des Lehramts für Sonderpädagogik
- Ausbildung medienpädagogischer Kompetenz durch
 - die konkrete Konzeption von Lerngelegenheiten (zusammenfassend Lorenz & Endberg 2019)
 - und einem permanenten „In-Beziehung-Setzen von wissenschaftlich fundiertem Wissen und praktischen Situationen“ (Tulodziecki & Grafe 2020, S. 265)

→ Seminarangebot zur Gestaltung digitaler Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht
- Inhaltliche Schwerpunkte zum Lehren und Lernen im Kontext digitaler Medien (Spanhel & Tulodziecki 2001): Mediensozialisation, Mediendidaktik, Medientechnik
- Inhaltlicher Schwerpunkt zum inklusiven Anfangsunterricht / Schriftspracherwerb: Erweiterter Lese- und Schreibbegriff (Ratz 2013)

Seminarkonzept

Inhaltliche
Gestaltung



Plabst, Menke &
Bohrmann (2022)

Seminarkonzept

Graphische
Gestaltung



Müller & Stoschek
(2022)

KIM und KLEX sind sehr müde nach diesem TAG.



Puh! Der TAG heute
war ganz schön
anstrengend.



Seminarkonzept

Technische
Gestaltung



Schimpf, Ulmer &
Weber (2021)

Seminarkonzept

Anregung
zur
Produktion



Müller & Stoschek
(2022)

Seminarkonzept



Digitales Lehr-Lern-
Labor „DigiPäd“
an der PSE der
Julius-Maximilians-
Universität Würzburg



Foto:
Tina Heurich (PSE)

3. Empirie

**Wissenschaftliche Begleitung
des Seminarangebots**

Forschungsfragen

- 1) a) Wie sind die **medienpädagogischen Überzeugungen** der Lehramtsstudierende, die das Seminarangebot zum Thema „Digitale Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht“ besuchen, **ausgeprägt**?
- b) **Unterscheiden** sie sich in den Ausprägungen von Lehramtsstudierenden, die ein Seminarangebot **ohne** medienpädagogischen Schwerpunkt besuchen?
- 2) a) **Verändert** ein Seminarangebot zum Thema „Digitale Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht“ die **medienpädagogischen Überzeugungen** der Lehramtsstudierenden?
- b) Welche Studierenden **profitieren am meisten** vom Seminarangebot?

Erhebung medienpädagogischer Überzeugungen: drei Facetten

in Anlehnung an Prasse et al. 2016; Sad und Göktas 2014

Skala	Beispielitem	Item-anzahl	α
Medienpäd. Überzeugungen – Allgemein	Der Einsatz von Tablets im Unterricht kann Schüler:innen motivieren.	13	.80
Medienpäd. Überzeugungen – Anfangsunterricht	Tablets ermöglichen Kindern schon am Beginn ihrer Schulzeit, sich über verschiedene Darstellungs- und Gestaltungsformen literarisch auszudrücken.	9	.83
Medienpäd. Überzeugungen – Inklusion	Durch Tablets können Kinder am Unterricht teilnehmen, die sonst aufgrund eines sonderpädagogischen Förderbedarfs vom gemeinsamen Lernen ausgeschlossen wären.	9	.79

5-stufige Likert-Skala (1 = trifft gar nicht zu, 5 = trifft völlig zu)

Evaluation des Seminarangebots

Design

- Abhängige Variablen: drei Facetten der medienpädagogischen Überzeugungen
- Hintergrundvariablen
 - Demographisch und studienbezogen: Alter, Geschlechter, Studiengang, Fachsemester
 - Vorerfahrungen mit digitalen Medien:
 - Intensität der Nutzung digitaler Endgeräte im Alltag
 - Vorerfahrungen zu Unterricht mit digitalen Medien in der eigenen Schulzeit
 - Vorerfahrungen zu Unterricht mit digitalen Medien während des Studiums
 - Interesse an medienpädagogischen Inhalten
 - Subjektives Kompetenzerleben (Beierlein et al. 2012)
- Pretest-Posttest Design
 - Pretest mit Vergleichsgruppe
- Digitaler Fragebogen: SoSci-Survey

Evaluation des Seminarangebots

Sample

- N = 99 Seminar**teilnehmer:innen** (Vergleichsgruppe: N = 103)
- Aus zwei Semestern (SoSe 21, WiSe 21/22) mit jeweils mehreren Parallelgruppen
- Demographische und studienbezogene Hintergrundvariablen der **Seminar**teilnehmer:innen****
 - Durchschnittsalter: 22.5 Jahre
 - 95% weiblich, 5% männlich
 - Lehramt an Grundschulen: N = 56
Lehramt für Sonderpädagogik: N = 43 (v. a. Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen)
 - Semester: 2. – 12. Fachsemester (Median: 5. Semester)

Forschungsfrage 1a:

Wie sind die **medienpädagogischen Überzeugungen** der Lehramtsstudierende, die das Seminarangebot zum Thema „Digitale Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht“ besuchen, **ausgeprägt?**

	Medienpäd. Überzeugungen Allgemein	Medienpäd. Überzeugungen Anfangsunterricht	Medienpäd. Überzeugungen Inklusion
Seminar- gruppe Pre-Test MW (SD)	3.62 (0.43)	3.53 (0.56)	4.02 (0.46)

Forschungsfrage 1b:

Unterscheiden sich die Teilnehmer:innen der Seminargruppe in den Ausprägungen von Lehramtsstudierenden, die ein Seminarangebot **ohne** medienpädagogischen Schwerpunkt besuchen?

	Medienpäd. Überzeugungen Allgemein	Medienpäd. Überzeugungen Anfangsunterricht	Medienpäd. Überzeugungen Inklusion
Seminar- gruppe Pre-Test	3.62 (0.43)	3.53 (0.56)	4.02 (0.46)
Vergleichs- gruppe Pre-Test	3.54 (0.42)	3.34 (0.60)	3.82 (0.49)
Differenz	0.08 (0.06)	0.19* (0.08)	0.20** (0.07)

5-stufige Likert-Skala (1 = trifft gar nicht zu, 5 = trifft völlig zu), *: $p < 0.05$, **: $p < 0.01$, ***: $p < 0.001$

Forschungsfrage 2a:

Verändert ein Seminarangebot zum Thema „Digitale Bilderbücher für den inklusiven Anfangsunterricht“ die **medienpädagogischen Überzeugungen** der Lehramtsstudierenden?

	Medienpäd. Überzeugungen Allgemein	Medienpäd. Überzeugungen Anfangsunterricht	Medienpäd. Überzeugungen Inklusion
Pre-Test	3.62 (0.43)	3.53 (0.56)	4.02 (0.46)
Post-Test	3.84 (0.41)	3.85 (0.54)	4.15 (0.50)
Differenz	0.22*** (0.03)	0.32*** (0.04)	0.13** (0.05)

5-stufige Likert-Skala (1 = trifft gar nicht zu, 5 = trifft völlig zu), *: $p < 0.05$, **: $p < 0.01$, ***: $p < 0.001$

Forschungsfrage 2b:

Welche Studierenden **profitieren am meisten** vom Seminarangebot?

	Medienpäd. Überzeugungen Allgemein	Medienpäd. Überzeugungen Anfangsunterricht	Medienpäd. Überzeugungen Inklusion
Im Pre-Test unter Median	0.34*** (0.31)	0.46*** (0.44)	0.22** (0.46)
Im Pre-Test über Median	0.10 (0.34)	0.17** (0.41)	0.04 (0.40)
Differenz	0.24*** (0.06)	0.29** (0.08)	0.18 (0.10)

Veränderung der 5-stufigen Likert-Skala, *: $p < 0.05$, **: $p < 0.01$, ***: $p < 0.001$

Forschungsfrage 2b:

Welche Studierenden **profitieren am meisten** vom Seminarangebot?

	Medienpäd. Überzeugungen Allgemein	Medienpäd. Überzeugungen Anfangsunterricht	Medienpäd. Überzeugungen Inklusion
Im Pre-Test unter Median	0.34^{***} (0.31)	0.46^{***} (0.44)	0.22^{**} (0.46)
Im Pre-Test über Median	0.10 (0.34)	0.17^{**} (0.41)	0.04 (0.40)
Differenz	0.24^{***} (0.06)	0.29^{**} (0.08)	0.18 (0.10)

Veränderung der 5-stufigen Likert-Skala, *: $p < 0.05$, **: $p < 0.01$, ***: $p < 0.001$

- Medienpädagogische Überzeugungen der Lehramtsstudierenden vor Besuch des Seminars (Forschungsfrage 1)
 - 1a) Tendenziell positiv ausgeprägt, vergleichsweise zurückhaltend mit Blick auf den Anfangsunterricht (Kindermann, Ratz & Pohlmann-Rother i. E.)
 - 1b) Selektionseffekt eines medienpädagogischen Seminarangebots, sichtbar durch Vergleichsgruppe (selection bias) (Angrist & Pischke 2008)

- Veränderung der medienpädagogischen Überzeugungen durch das Seminarangebot (Forschungsfrage 2)
 - 2a) Änderung aller erhobenen Facetten der Überzeugungen zu digitalen Medien im Unterricht durch das Seminarangebot, obwohl berufsbezogene Überzeugungen als schwer veränderbar gelten (Leuchter 2013; Reusser & Pauli 2014)
 - 2b) Es profitieren v. a. diejenigen Studierenden, die mit vergleichsweise gering ausgeprägten medienpäd. Überzeugungen in das Seminar starten (effect heterogeneity) (Angrist & Pischke 2008)

- Limitationen – im methodischen Design
 - Einengung auf ausgewählten Bereich medienpäd. Kompetenz
 - Kurze Intervention → Frage der Nachhaltigkeit

- Limitationen – im Seminarkonzept
 - Keine Erprobung der digitalen Bilderbücher im (inklusive) Unterricht und damit fehlender unmittelbarer Kontakt zur Unterrichtspraxis
 - Fokus auf mediendidaktischen (vs. medienerzieherischen) Aspekten

- Angrist, J., & Pischke, J.-St. (2009). *Mostly harmless econometrics: An Empiricist's companion*. Princeton: University Press.
- Baumert, J. & Kunter, M. (2011). Das Kompetenzmodell von COACTIV. In M. Kunter et al. (Hrsg.), *Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. Ergebnisse des Forschungsprogramms COACTIV* (S. 29-53). Münster u.a.: Waxmann.
- Beierlein, C., Kovaleva A., Kemper, C. & Rammstedt, B. (2012). Ein Messinstrument zur Erfassung subjektiver Kompetenzerwartungen. *Allgemeine Selbstwirksamkeit Kurzsкала (ASKU)*. GESIS Working Papers, 17.
- Dertinger, A. (2020). Grundsatzfragen und Begründungslinien einer inklusiven Medienbildung in der Grundschule. Theoretische und konzeptionelle Überlegungen. In M. Thumel, R. Kammerl & T. Irion (Hrsg.): *Digitale Bildung im Grundschulalter. Grundsatzfragen zum Primat des Pädagogischen* (S. 275-298). München: kopaed.
- Fütting-Lippert, A. & Pohlmann-Rother, S. (2019). Wie stehen angehende Lehrkräfte dem Smart-phone-Einsatz im Grundschulunterricht gegenüber? *Online-Magazin Ludwigsburger Beiträge zur Medienpädagogik*, 20.
- Herzig, M. (2020). Medienbildung in der Grundschule – ein konzeptioneller Beitrag zur Auseinandersetzung mit (digitalen) Medien. *Zeitschrift für Grundschulforschung*, 13/1, 99-116.
- Herzig, B. & Martin, A. (2018). Lehrerbildung in der digitalen Welt – konzeptionelle und empirische Aspekte. In J. Knopf, S. Ladel & A. Weinberger (Hrsg.), *Digitalisierung und Bildung* (S. 89-113). Wiesbaden: Springer VS.
- Tulodziecki, G. (2021). *Medienerziehung und Medienbildung in der Grundschule*. Stuttgart: Kohlhammer.
- KMK [Kultusministerkonferenz] (2012). *Medienbildung in der Schule. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 08.03.2012*. Bonn: Sekretariat der KMK.
- KMK [Kultusministerkonferenz] (2016). *Bildung in der digitalen Welt. Strategie der Kultusministerkonferenz. Beschluss vom 08.12.2016*. Berlin: Sekretariat der KMK.
- Knüsel Schäfer, D. (2020). *Überzeugungen von Lehrpersonen zu digitalen Medien. Eine qualitative Untersuchung zu Entstehung, Bedingungsfaktoren und typenspezifischen Entwicklungsverläufen*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Kunter, M. & Pohlmann, B. (2015). Lehrer. In E. Wild & J. Moller (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (S. 261–281). Heidelberg: Springer.
- Klaß, S. (2020). *Medienpädagogische Professionalisierung in der universitären Lehrer*innenbildung. Eine Interventionsstudie*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Leuchter, M. (2009). *Die Rolle der Lehrperson bei der Aufgabebearbeitung. Unterrichtsbezogene Kognitionen von Lehrpersonen (Empirische Erziehungswissenschaft, Band 13)*. Dissertation. Münster: Waxmann.
- Pohlmann-Rother, S., Fütting-Lippert, A. & Kürzinger, A. (2021). Überzeugungen angehender Lehrkräfte zum Einsatz von Tablets im Grundschulunterricht. In N. Böhme et al. (Hrsg.), *Eine Schule für alle – 100 Jahre Grundschule – Mythen, Widersprüche, Gewissheiten* (S. 259–272). Wiesbaden: Springer VS.
- Lorenz, R. / Endberg, M. (2019). Welche professionellen Handlungskompetenzen benötigen Lehrpersonen im Kontext der Digitalisierung in der Schule? Theoretische Diskussion unter Berücksichtigung der Perspektive Lehramtsstudierender. *MedienPädagogik*, 61–81. <https://doi.org/10.21240/mpaed/00/2019.10.16.X>.
- Peschel, M. & Irion, T. (2016) (Hg.). *Neue Medien in der Grundschule 2.0. Grundlagen – Konzepte – Perspektiven*. Frankfurt a. M.: Grundschulverband e. V.
- Ratz, C. (2013). Zur aktuellen Diskussion und Relevanz des erweiterten Lesebegriffs. *Empirische Sonderpädagogik*. 5/4, S. 343-360
- Schulz, L. (2021). *Diklusive Schulentwicklung. Erfahrungen und Erkenntnisse der digital-inklusive Multiplikatorinnen- und Multiplikatoren ausbildung in Schleswig-Holstein*. *Zeitschrift MedienPädagogik*, 41, 32-54.
- Prasse, D., Hermida, M. & Egger, N. (2016). *Lernen und Unterrichten in Tablet-Klassen: Zwischenbericht der wissenschaftlichen Begleitforschung (Erhebungswelle 2016)*. Goldau: Institut für Medien und Schule, PH Schwyz.
- Reusser, K. & Pauli, C. (2014). Berufsbezogene Überzeugungen von Lehrerinnen und Lehrern. In E. Terhart, H. Bennewitz & M. Rothland (Hrsg.), *Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf* (2. überarbeitete und erweiterte Aufl., S. 642–661). Münster: Waxmann.
- Sad, S. & Göktas, Ö. (2014). Preservice teachers' perceptions about using mobile phones and laptops in education as mobile learning tools. *British Journal of Educational Technology*, 45, 606-618.
- Schmechtig, N., Puderbach, R., Schellhammer, S. & Gehrmann, A. (2019). Einsatz von und Umgang mit digitalen Medien und Inhalten in Unterricht und Schule. Befunde einer Lehrkräftebefragung zu beruflichen Erfahrungen und Überzeugungen von Lehrerinnen und Lehrern in Sachsen 2019. https://tu-dresden.de/zlsb/ressourcen/dateien/tud-sylber/Lehrkraeftebefragung_Digitalisierung_Broschuere_2020.pdf?lang=de. Zugriff: 15.09.2021.
- Spanhel, D. & Tulodziecki, G. (2001). Rahmenkonzepte für neue Medien im Lehramtsstudium. Basis- und Zusatzqualifikationen. In U. Bentlage (Hrsg.), *Lehrerbildung und neue Medien. Erfahrungen und Ergebnisse eines Hochschulnetzwerkes* (S. 9-25). Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.
- Tulodziecki, G., Herzig, B. & Grafe, S. (2010): *Medienbildung in Schule und Unterricht. Grundlagen und Beispiele*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Tulodziecki, G. & Grafe, S. (2020). Kompetenzerwartungen an Lehrpersonen und Professionalisierung angesichts von Mediatisierung und Digitalisierung. *Zeitschrift MedienPädagogik*, 37, 265-281.
- Trapp, R. (2019). *Beliefs von Lehramtsstudierenden zu digitalen Medien im inklusiven Deutschunterricht. Eine empirische Studie aus fachdidaktischer Perspektive*. Dissertation. TU Dortmund.

Vielen Dank!

Besuchen Sie unseren digitalen Bücherschrank:

**[https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/
grundschulpaedagogik/
digitaler-buecherschrank/](https://www.paedagogik.uni-wuerzburg.de/grundschulpaedagogik/digitaler-buecherschrank/)**